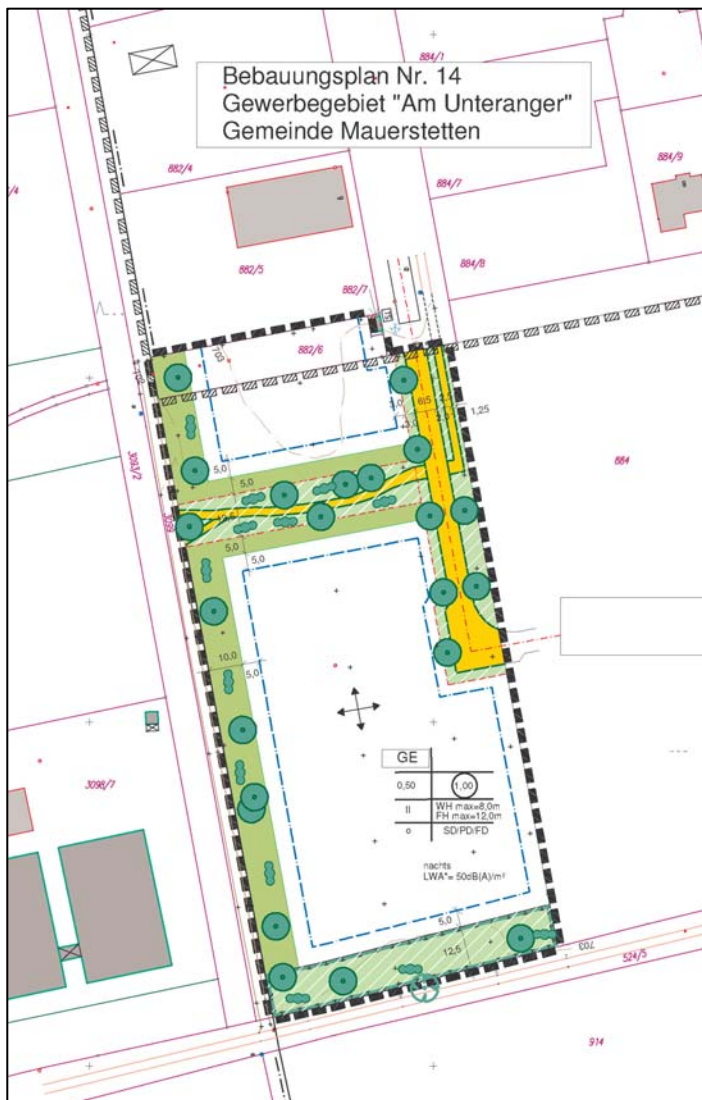


Aus dem Gemeinderat

Bebauungsplan Gewerbegebiet Unteranger

Das Verfahren für die Erweiterung des Gewerbegebietes Unteranger konnte abgeschlossen werden. Die Erweiterung mit einer Fläche von 15.000 m² wurde vom Gemeinderat beschlossen.



Der neue Teilbereich erstreckt sich südlich der Schlosserei Götz bis zum Radweg. Der Bebauungsplan und die Satzung können jederzeit bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Alexander Müller, 1. Bürgermeister

Bürgerantrag zum Rathausneubau

Der Bürgerantrag wurde vom Gemeinderat für zulässig erklärt, was jedoch noch keine inhaltliche Wertung bedeutet. Vielmehr sind nur die formellen Voraussetzungen für den Bürgerantrag gegeben, insbesondere die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften geleistet. Über die inhaltliche Bewertung wird in einer der kommenden Sitzungen gesondert Beschluss gefasst.

Alexander Müller, 1. Bürgermeister

Spruch

Willst du wissen, wer du warst, so schau, wer du bist. Willst du wissen, wer du sein wirst, so schau, was du tust.

Buddha

Infoveranstaltung zum Rathausneubau

Mit über 120 Bürgerinnen und Bürgern sehr gut besucht war die Informationsveranstaltung zum Rathausneubau. Bürgermeister Müller gab einen ausführlichen Einblick in die schon Jahre andauernde Planung dieses Vorhabens und erläuterte die Überlegungen des Gemeinderates. Auch die Arbeiten aus dem Architektenwettbewerb wurden ausführlich vorgestellt. Alle drei ersten Preisträger hatten nach Gesprächen mit dem Gemeinderat ihre Entwürfe hinsichtlich der Fassadengestaltung und Dachform abgeändert. Diese Entwürfe wurden nunmehr auch der Öffentlichkeit präsentiert. Nachdem sich über Geschmack bekanntlich trefflich streiten lässt, war auch nicht zu erwarten, dass einer der Entwürfe die Zustimmung aller Anwesenden bekommen konnte.

Es werden nunmehr weitere Anforderungen an die Architekten hinsichtlich der Gestaltung gestellt, so dass schlussendlich ein Entwurf zur Ausführung kommen wird, der sich zum einen in die städtebauliche Situation einfügt und zum anderen einen zeitgemäßen Baustil widerspiegelt. Es wird dem Gemeinderat nicht gelingen, einen Entwurf zu finden, der den Geschmack aller Bürgerinnen und Bürger trifft, wir bitten um Verständnis, dass dieser Anspruch schlichtweg nicht zu erfüllen ist. Wie das neue Rathaus genau aussehen wird, wissen wir heute noch nicht, bevor ein Planungsauftrag vergeben wird, werden wir den Entwurf sicherlich nochmals in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung vorstellen.

Alexander Müller, 1. Bürgermeister

Partymeile am Radweg?

Mit den steigenden Temperaturen bereiten uns die abendlichen „Veranstaltungen“ am Regenrückhaltebecken am Radweg/Blütenring Kopfzerbrechen. Leider gehen die nächtlichen Treffen meist mit entsprechender Lärmbelästigung einher und auch die Abfälle werden in der Regel am nächsten Tag „vergessen“.

Dies können wir schon im Interesse der Anlieger nicht dulden, zudem müssen die Abfälle vom Bauhof entsorgt werden und auch durch herumliegende Glasscherben besteht für Spaziergänger Gefahr. Wir weisen deshalb ausdrücklich darauf hin, dass es sich hier um ein Privatgrundstück der Gemeinde handelt, das grundsätzlich nicht für derartige Veranstaltungen zur Verfügung steht. Ausnahmen werden von der Gemeinde lediglich für angemeldete Vereinsaktivitäten wie z.B. das Singen am Feuer des Männerchores eingeräumt.

Wir bitten um Verständnis, dass wir hier künftig entsprechende Platzverweise aussprechen werden.

Alexander Müller, 1. Bürgermeister



Problemmüllsammlung

An folgendem Termin findet wieder die Abfuhr des Problemmülls statt:

Samstag, 05.05., 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr Mauerstetten, am Wertstoffhof

Bitte beachten Sie, dass der Landkreis pro Gemeinde nur noch einen Abfuhrtermin angesetzt hat, die Abholtermine in Frankenried und Steinholz entfallen damit.

Abgabefrist für Sperrmüllkarten

Am 25. Mai endet die Abgabefrist für die Sperrmüllkarten für dieses Quartal. Abholtermin ist dann im Zeitraum vom 18.06.2007 bis 06.07.2007. Die Karten können bei der Gemeinde Mauerstetten oder dem Landratsamt Ostallgäu abgegeben werden.

Bundeswehr reinigt Mauerstettener Fluren

Soldaten unserer Pateneinheit der Bundeswehr in Neugablonz halfen auch dieses Jahr wieder, unsere Fluren vom Dreck zu befreien. Wir bedanken uns ganz herzlich für die tatkräftige Unterstützung.

Alexander Müller, 1. Bürgermeister



nach getaner Arbeit

Bald bessere DSL-Versorgung in Mauerstetten?

Ein Ärgernis für viele Bürgerinnen und Bürger in Mauerstetten ist schon die dürftige Versorgung mit DSL durch die T-Com. Seitens der Gemeinde wurde immer wieder an die T-Com appelliert, die Versorgung auszubauen, trotzdem haben viele Bereiche der Gemeinde gar keine oder nur eine wenig leistungsfähige DSL-Zugangsmöglichkeit.

Inzwischen bietet die Kabel Deutschland GmbH die Möglichkeit eines schnellen (bis zu 10 Mbit/s) Zuganges über das Fernsehkabel an. Neben DSL ist weiterhin auch Fernsehen und auch Telefonie möglich. Wenn sich im Bereich Kaufbeuren 200 Interessenten finden, dann wird im Herbst 2007 das Kabelnetz für Internet und Telefonie aufgerüstet.

Es können grundsätzlich alle Kunden der Kabel Deutschland in den Genuss dieses Angebots kommen, die jetzt schon Kabelfernsehen haben.

Nachdem dieses Thema für viele Bürger von großem Interesse ist, haben wir zusammen mit der Kabel Deutschland GmbH eine Informationsveranstaltung organisiert. Wir laden dazu alle interessierten Bürgerinnen und Bürger

am Dienstag, 22. Mai 2007 um 19.30 Uhr in den Sonnenhof ein.

Bei dieser Veranstaltung werden Vertreter von Kabel Deutschland die Technik und die entsprechenden Tarife vorstellen. Ferner geben die Experten auch Auskunft zur jeweiligen Verfügbarkeit und weiteren technischen Fragen. Nähere Informationen zu den angebotenen Tarifen finden Sie im Internetangebot der Kabel Deutschland unter www.kabeldeutschland.de. Bitte wundern Sie sich nicht, wenn dort die Gemeinde Mauerstetten bei der Verfügbarkeitsprüfung noch als „nicht möglich“ bezeichnet wird. Nachdem die Voraussetzungen erst im Herbst geschaffen werden können, wird auch dann erst die Verfügbarkeitsprüfung freigeschaltet.

Armin Holderried, Gemeinde Mauerstetten

Herzliche Einladung zur

5 Tage Frühjahrsfahrt nach Thüringen

- für Mitglieder und Nichtmitglieder -

13. bis 17. Mai

Unser Programm: Geführte Besichtigungen der von Kaiser Friedrich Barbarossa gegründeten Reichsstadt Mühlhausen – Thüringens Landeshauptstadt Erfurt – Europas Kulturhauptstadt 1999 Weimar – Harzrundfahrt mit Besichtigung der Nordhauser Traditionsbrennerei und Besuch der Bergbaustadt Stollberg – Wartburg in Eisenach.

Mitfahrerpreis: 298 Euro/Person im Doppelzimmer

350 Euro/Person im Einzelzimmer

Leistungen: Busfahrt – HP – Reiseführungen an allen Tage – Eintritte – Trinkgelder

Anmeldung bei: Maria Preißler, Tel. 3429 – Maria Maier, Tel. 17352 – Marianne Gebler, Tel. 5828 – Maria Krupka, Tel. 67106 – Wolfgang Rein, Tel. 67908.

Unser AWO-Jahresprogramm 2007

13. bis 17. Mai	Frühjahrsfahrt nach Thüringen
24. Mai	Muttertagsfahrt zur Seiseralm/bei Bernau am Chiemsee
28. Juni	Halbtagsfahrt nach Petersthal/Rottach Stausee
26. Juli	Halbtagesfahrt nach Sulzberg/Bregenzer Wald
2. August	Halbtagsfahrt für Kinder und Erwachsene
25. August	Sommerfest
1. bis 5. Oktober	Herbstfahrt ins Erzgebirge
25. Oktober	Halbtagesfahrt nach Weiler/Allgäu
17. November	Kaffeenachmittag im Sonnenhof
5. Dezember	Nikolausfahrt
16. Dezember	Weihnachtsfeier im Sonnenhof

Die Vorstandschaft

Altpapiersammlung

Mauerstetten – Hausen – Steinholz

Die Altpapier- und Pappesammlung der Pfarrei Mauerstetten findet am

Freitag, dem 25. Mai 2007, ab 15 Uhr statt.

Wir dürfen Sie bitten, das Papier fest gebündelt und die Pappe zusammengefaltet und gebunden gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Kleider und Schuhe werden bei der „Aktion Hoffnung“ mitgenommen. Abfälle und loses Material lassen wir liegen!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Pfarrgemeinderat Mauerstetten

Agenda 21

eza-Energietipp der Woche! Klimaschutz fängt zu Hause an!

Heizanlage richtig steuern!

Der effiziente Betrieb der Heizanlage wird maßgeblich von der Steuerung beeinflusst. Hier liegen nach Aussage vieler Herstellerfirmen noch große, ungenutzte Potentiale. Die Steuerungen sind oftmals nicht, oder nur unzureichend programmiert, und die vielfältigen Möglichkeiten werden zu selten genutzt. Das gilt auch für den energiesparenden Sommerbetrieb.

Man kann als Nutzer entweder die Betriebsanleitung der Heizungssteuerung lesen oder gleich einen Fachmann mit der Programmierung beauftragen, um die Heizung den Gegebenheiten anzupassen.

Mehr Informationen zu diesem Thema gibt es bei Ihrem eza-Energieberater

Adalbert Freichel

Singen macht froh!

Unter dieses Motto stellt die Singgemeinschaft Stöttwang-Frankenried den

Sonntagnachmittag, am 20. Mai, um 14 Uhr.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich in den Gasthof „Goldener Schwanen“ in Frankenried eingeladen um mitzusingen. Bekanntes Volksliedgut wird zusammen mit dem Chor dargeboten. Bei Kaffee und Kuchen will die Singgemeinschaft außerdem einen Querschnitt des derzeitigen Repertoires darstellen, um vielleicht die eine oder den anderen zu einem regelmäßigen Probenbesuch zu animieren.

Um vor allem die Jugendlichen anzusprechen, trägt auch ein Kinderchor zur Gestaltung des Nachmittags bei. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Singgemeinschaft Stöttwang-Frankenried

778 Euro für die Mariengrotte

Beachtliche 778 Euro erbrachte der Verkauf von Osterkerzen und Palmbüschl auf dem Kirchplatz am Palmsamstag und Palmsonntag. Dieser Betrag wurde gänzlich der Renovierung der Mariengrotte zugeführt. Für diesen stolzen Betrag sagen wir Maria Preißler und ihrem Team ganz herzlichen Dank, die die Vorbereitungen dafür getroffen haben und den Verkauf durchführten. Dieser Betrag hilft uns die Renovierungen zügig voran zu bringen, doch wir werden nach wie vor Ihre Unterstützung benötigen, bis wir die Renovierung erfolgreich abschließen können. Deshalb bitten wir Sie weiterhin um Ihre Unterstützung und sagen Ihnen heute schon recht herzlichen Dank dafür.

Rosmarie Fuchs

Siedlergemeinschaft Mauerstetten-Steinholz e.V.

Umfangreiches Vereinsgeschehen

Am 26. März fand die Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft Mauerstetten-Steinholz e.V. im Steinholzstübel statt. An der Versammlung nahmen 41 Personen teil.

In seinem Rechenschaftsbericht hob Hans Wahmhoff folgende Aktionen des zurückliegenden Vereinsjahrs besonders hervor:

- | | |
|-----------------------|---|
| 22. April 2006 | Waldreinigungsaktion |
| 23. bis 25. Juni 2006 | Zeltlager am Kinderspielplatz und Siedlerfest |
| 17. Dezember 2006 | Singen unter'm Weihnachtsbaum am Siedlerheim |
| 03. Februar 2007: | Siedlerball |
| 20. Februar 2007: | Kinderfasching |

Seinen Bericht schloß Hans Wahmhoff mit einem herzlichen Dank an alle Freunde und Gönner des Vereins, allen voran Herbert Braun für seine unermüdliche Hilfe. Einen besonderen Dank richtete er an Wolfgang Rein für seine Lichtbildervorträge. Nicht fehlen durfte schließlich der Dank an die Gemeinde für die stets gute Zusammenarbeit und die materielle Unterstützung. Auch der Feuerwehr Steinholz galt sein Dank. Er dankte schließlich allen Besuchern unserer Veranstaltungen und betrachtete deren rege Teilnahme als Ansporn für künftige Aktivitäten.

Nach der Verlesung des Protokolls über die Jahreshauptversammlung 2005 durch den Schriftführer Wolfgang Völsch und den Berichten des Kassiers Bernd Drewinger sowie des Kassenprüfers Hubert Würstle standen Wünsche und Anträge auf dem Programm.

Nach einer kurzen Pause stellte Wolfgang Rein einen von Herbert Ander gedrehten und von Heinz Kleinert in Versen vertonten Film über den Steinholzer Fasching 1958 vor. Es war erneut beeindruckend, mit welcher Leidenschaft und Perfektion dieses ortsgeschichtliche Dokument unter Berücksichtigung der damaligen technischen Gegebenheiten zustande gekommen ist. Wir sagen Wolfgang Rein einen herzlichen Dank dafür, dass er diesen Film auf Videokassette gebannt und auf diese Weise zuverlässig konserviert hat.

Ihre Siedlergemeinschaft Mauerstetten Steinholz e.V.

Naturheilpraxis in Frankenried eröffnet

Mein Name ist Sigrid Kleinert und als Heilpraktikerin habe ich in Frankenried, Hirschzeller Straße 21, Tel. 08341/9559705 eine Naturheilpraxis eröffnet.

Meine Angebote: Wirbelsäulentherapie nach Dorn/Breuß
 Biochemie nach Dr. Schüßler
 Kinesiologie

Die Therapien werden durch klassische Homöopathie und Bachblüten ergänzt.

Mein Service: Termine nach Vereinbarung.

Sigrid Kleinert

Ein Nachmittag in Erinnerung an Heinz Kleinert

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, sondern habt den Mut, von mir zu erzählen und zu lachen.

Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte. *Heinz Kleinert*

Groß war das Interesse am Samstagnachmittag, dem 31. März im Steinholzstübel, um Heinz Kleinert in Erinnerungen zu erleben, der vor vier Jahren verstarb und in diesem Jahr 80 Jahre alt geworden wäre. Das Steinholzstübel war bis auf den letzten Platz gefüllt, von Freunden eines unvergessenen Mundartdichters. Erinnerungen wurden wach, als noch Heinz Kleinert mit seinen feinsinnigen Vorträgen die Säle füllte. Der Vorsitzende der Siedlergemeinschaft, Hans Wahmhoff, würdigte in seiner Begrüßung das Wirken von Kleinert in der Gemeinde, in der er unter anderem als Gemeinderat den Ortsteil Steinholz vertrat und erinnerte daran, dass Kleinert Mitbegründer der Siedlergemeinschaft Mauerstetten-Steinholz war und als Vorsitzender über Jahrzehnte die Entwicklung des Vereins maßgeblich mitbestimmte.

Im Namen der Familie Kleinert bedankte sich seine Tochter Gisela in ihrer Begrüßung für den großartigen Besuch und der damit verbundenen Wertschätzung ihres Vaters. Sie erinnerte daran, dass ihr Vater in den Anfangsjahren der Siedlung Steinholz Mittelsmann zwischen den Steinholzer Bauwilligen und der Wohnungsbaugesellschaft in Augsburg war und in dieser Funktion vielen Neu-Steinholzern bei der Abwicklung ihrer Bauvorhaben behilflich war. Als Mundartdichter hat sich ihr Vater einen großen Namen gemacht und wurde durch viele Auszeichnungen dafür geehrt.

Erinnerungen an Heinz Kleinert sind unter anderem seine „Bunte Reigl“, die Besinnliches und Heiteres in Mundart wiedergeben, mit denen der Dichter vermag dem Publikum Tränen der Rührung, der wehmütigen Erinnerungen oder nicht endenwollende Lachstürme zu entlocken.

Mit den Gedichten „Sprouche“ und „Dos kömmt und dos geht“, welche sein Sohn Dieter zum Besten gab, begann ein „Buntes Reigl“ von Kleinert-Gedichten, welche alle gekonnt und mit viel Einfühlungsvermögen vorgetragen wurden. Das „Ehegeflüster“ und „Die Sache mit dan Loche“ trug Siegfried Sommer vor, bevor Rudi Schourek mit den Gedichten „Dos soht mei Klennr!“, „Die heutsche Sprouche“, „Golgnhumor“ und „Mr muß ös kinn“ das „Reigel“ schloss.

Herta Simm aus dem Mundartkreis ergänzte den Nachmittag mit einem selbstverfassten Gedicht von einem „Ferienerlebnis“.

Musikalisch umrahmt wurde der Nachmittag von der Mandolinengruppe Steinholz unter der Leitung von Hannelore Kriehebauer, die unter anderem den „Steinholzmarsch“ spielten, der von Hartwig Wenzel aus Labau komponiert und zu dem Hanne Fink, Gründerin der Sing- und Spielgruppe Steinholz, den Texte erstellt hatte.

Ein auf Video gebannter Super-8-Film aus den Siedlungsjahren von Steinholz, der von Heinz Kleinert besprochen und kommentiert ist, erinnerte an die Anfangsjahre des Aufbaues von Steinholz und der Beginn eines gesellschaftlichen Lebens auf dem Gelände eines ehemaligen Außenlagers des Konzentrationslagers Dachau.

Glasdrückerdenkmal



Einen würdigen Rahmen fand an diesem Nachmittag die Vorstellung des Glasdrückerdenkmales, welches von Herbert Braun angeregt und durchgeführt wurde.

Das Glasdrückerdenkmal soll Erinnerung an den Berufsstand der Glasdrücker sein, so Herbert Braun, die mit den Vertriebenen in diese Region gekommen sind und hier ihre neue Existenz aufbauen. Allein 32 Glasdrücker gab es in Steinholz, die sich mit diesem Beruf den notwendigen Lebensunterhalt für ihre Familien verdienten. Heinz Kleinert gehörte selbst zur Glasdrückergilde, und aus diesem Grunde soll mit diesem Denkmal neben den vielen Glasdrückerkollegen auch an sein Wirken in Steinholz gedacht werden.

Dank sagte Herbert Braun allen Spendern und Helfer, die spontan ihre Hilfsbereitschaft in finanzieller oder tatkräftiger Unterstützung zusagten.

Besonderen Dank sagte er Bürgermeister Alexander Müller und seinem Gemeinderat – Peter Mayr, Behälterbau – Ludwig und Partner, Bauunternehmen – Rudolf Ludwig, Steinholz – Hans Kriebelbauer, Malermeister – Otto Schicht, Kunstmaler – Wolfgang Rein, Steinholz – Armin Holderried, Gemeinde Mauerstetten – Gustav Neumann, Steinholz.

Das Glasdrückerdenkmal hat einen würdigen Platz am Ortseingang von Steinholz gefunden.

Wolfgang Rein

Pfarrgemeinde Mauerstetten St. Vitus

Urlaubsfahrt nach Taizé/Frankreich

Die Regionalstelle für kirchliche Jugendarbeit Kaufbeuren-Ostallgäu veranstaltet auch dieses Jahr wieder eine Fahrt nach Taizé. Immer wieder wird mit großer Begeisterung von diesem kleinen Dorf auf den Hügeln erzählt, das so viele junge Menschen aus der ganzen Welt miteinander verbindet. Regionaljugendpfarrer Dick und sein Team begleiten euch.

Die Fahrt findet vom 28. Juli bis 5. August 2007 statt.

Teilnehmen können alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 15 und 26 Jahren.

Kosten: 130 Euro. Mitzubringen sind: Zelt, Isomatte und Schlafsack.

Interessenten erhalten weitere Informationen einschließlich eines Video-Kurzfilmes bei

Josef Paul, Eichenstraße 14, 87665 Mauerstetten Tel. 13244.

Die Anmeldefrist endet am 25. Juni 2007.

Für den Pfarrgemeinderat, Josef Paul

Jugendwart gesucht

Am 14. März fand im Sonnenhof die diesjährige Hauptversammlung des TC Mauerstetten statt. Die Beteiligung war mit 28 Mitgliedern sehr spärlich, obwohl unter anderem die Neuwahlen der Vorstandschaft auf der Tagesordnung stand.

Der Vorsitzende Charly Kruis bedankte sich bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Sieglinde Dittrich, Sandra Liebau und Edda Schonath für ihren Einsatz und ihre Treue gegenüber dem Verein.

Bei den Berichten des Vorstands standen vor allem die Berichte des Sportwarts und des Kassiers im Mittelpunkt. Robert Lutz verwies dabei auf die Ergebnisse der vergangenen Turnierspielrunde. Enttäuscht äußerte sich Robert Lutz über die Teilnahme an den Clubmeisterschaften und dem Schleifchenturnier 2006. Er hofft in diesem Jahr mehr Teilnehmer begrüßen zu dürfen. In diesem Jahr nehmen erneut die Damen 40 und Herren 50 sowie auch eine Juniorenmannschaft an der Punktspielrunde teil.

Das wirtschaftliche Ergebnis des Vereins ist laut Kassier Robert Dobner nahezu ausgeglichen. Einsparpotentiale müssen weiter konsequent umgesetzt und Einnahmen zeitnah eingefordert werden, um den Verein auch zukünftig finanziell gesund zu halten.

Aufgrund des Ausscheidens der drei langjährigen Vorstandsmitglieder ergaben sich bei den Neuwahlen Veränderungen.

Unverändert zum Vorstand gehören Charly Kruis (Vorsitzender), Erich Degenhardt (stell. Vorsitzender), Robert Dobner (Kassier), Robert Lutz (Sportwart) und Martina Burg (Beisitzer). Neu in den Vorstand gewählt wurde Harald Plötz jun. als Schriftführer. Das Amt des Jugendwarts konnte nicht besetzt werden. Hier ist der Vorstand noch in der Verantwortung eine geeignete Besetzung zu finden.

Die nächsten Termine des TC Mauerstetten sind:

- 29.04.2007 Schleifchenturnier
- 04.05.2007 Beginn der Punktspielrunde Herren 50 – SVO Germaringen, 13 Uhr
- 12.05.2007 Junioren – TV Memmingen, 9 Uhr
- 12.05.2007 Herren 50 – TC Neugablonz II, 13 Uhr

Harald Plötz, Schriftführer

SVM-Volleyball

Mauerstetten spielt in der 2. Bundesliga

Nun ist es amtlich: Mauerstetten steigt ohne Relegation in die 2. Bundesliga auf.

Meister Lohhof II in der Regionalliga darf nicht aufsteigen, weil Lohhof I bereits in der 2. Bundesliga spielt. Da noch mehrere glückliche Umstände zu Gunsten unserer sehr jungen Mannschaft zusammentrafen, fällt die nötige Relegation aus, und als Vizemeister darf der SV Mauerstetten den wohl einmaligen Aufstieg in die 2. Bundesliga antreten. Die sportliche Leistung erbrachte unsere 1. Damenmannschaft mit einer überzeugenden Leistung und einer tollen Fan-Gemeinschaft im Rücken. Die restlichen schwierigen Voraussetzungen erbrachten unser 1. Bürgermeister Alexander Müller, Vorstand Max Merkel sowie unsere überaus fleißige Familie Seifert. Durch ihren enormen Einsatz konnten ca. 30.000 Euro durch Sponsoren aufgebracht werden, so dass das Unternehmen „2. Liga“ ohne finanzielle Belastung für den Sportverein ablaufen kann.

Da auch der Gemeinderat sich für ein Wagnis des Aufstiegs aussprach, die Stadt Kaufbeuren sich hilfreich zeigte für den zu klein gewordenen Sonnenhof, waren die wichtigsten Bedingungen erfüllt. Ein Dank an alle, die zu diesem wohl einmaligen Erfolg in unserer Sportgeschichte beigetragen haben.



Das Bild zeigt die erfolgreiche Aufstiegs Mannschaft nach dem letzten Punktspielsieg gegen Augsburg mit einem 3:0 mit den jüngsten Volleyballfans des SV Mauerstetten.

Von links: Trainer Hubert Hermann, Abteilungsleiter Dr. Herrmann Seifert, Spielführerin Stefanie Tröber, Martina Gebler, Julia Sedlmeier, Stefanie Hildebrandt, Rebecca Seifert, Barbara Völk, Uljana Miller, Tamara Csauth, Verena Hartmann, Lucia Kaiser, Theresa Felchner und Eva Schilf

Auch in der Volleyballjugend ist der SV Mauerstetten noch gut im Rennen. In der D- und C-Jugend wurden unsere Mädchen schwäbischer und südbayerischer Meister.

Die gutbesetzte D-Jugend spielt am 29. April ihre bayerische Meisterschaft in Sonthofen und ist Mitfavorit für einen der vorderen Plätze. Die C-Jugend hat die Hürde der bayerischen Meisterschaft in Hahnbach mit einem 2. Platz bereits geschafft. Am 5. und 6. Mai findet die Deutsche in Sonthofen statt, was für Mauerstetten fast ein Heimspiel ist. Von den vielen guten bayerischen Vereinen haben sich die beiden schwäbischen Jugendhochburgen Sonthofen und Mauerstetten durchgesetzt. Für Mauerstetten ist es bereits die 15. Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft. Vielleicht macht ja so mancher einen Ausflug nach Sonthofen, um unsere Mädchen spielen zu sehen. Eine deutsche Meisterschaft ist immer etwas Besonderes, gerade wenn das kleine Mauerstetten gegen die besten aus ganz Deutschland spielt.

Berthold Marx

Herzlichen Dank

Für die liebenswerte Nachbarschaftshilfe, die uns in einer schwierigen Zeit gewährt wurde, sagen wir allen einen ganz herzlichen Dank.

Heike, Xaver, Swen-Torben, Peer-Malte, Rebecca und Elke-Simon Schruhl
Steinholz

Ehrungen verdienter Mitglieder



Anlässlich der Jahreshauptversammlung des Sportvereins Mauerstetten ehrte der 1. Vorsitzende, Max Merkel, (Mitte rechts) verdiente Mitglieder.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft beim SVM konnte Herr Johann Dempfle (Mitte hinten) mit der Ehrennadel des BLSV in Gold ausgezeichnet werden. Alwin Wolf (hinten links) konnte für sechs Jahre Abteilungsleiter Fußball und Frau Michaela Kees und Frau Hildegard Mayr (vorne von links) für ihre langjährige, verdienstvolle Tätigkeit im Sportverein ausgezeichnet werden. Gottlieb Bayrhof (hinten rechts) wurde nach 10 Jahren 1. Vorsitzender des Gesamtvereins und 13 Jahre Abteilungsleiter Gymnastik aus seiner langjährigen Tätigkeit beim SVM verabschiedet.

Vorne rechts die neue Jugendleiterin des SVM, Carla Moser. Auf dem Bild fehlen Leo Merz, Anton Haug sen., Ernst Bechtel und Walter Mayer, die ebenfalls für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden, die aber aus persönlichen Gründen nicht an der Jahreshauptversammlung teilnehmen konnten.

Max Merkel, 1. Vorsitzender

Vorspielabend der Jüngsten

Die Jungmusikerinnen und Jungmusiker der Blasmusik Mauerstetten luden zu einem Vorspielabend in das Gasthaus „Goldener Schwanen“ in Frankenried ein. Vor etwa einhundert Zuhörern präsentierten die 23 Musikanten im Alter von 11 bis 13 Jahren in einer kleinen Konzertdarbietung Stücke wie „Gypsy Baron“ von Johann Strauß, den „Bolero“ sowie den flotten Marsch „Auf zum Start“ von Walter Tuschla.

Jugendleiter Jürgen Häußler ehrte einige der Jungmusiker für die bestandene Bronze-Bläserprüfung des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes und verwies dabei auf den bereits beachtlichen Ausbildungsstand.



V.l. Jugendleiter Jürgen Häußer, Ausbilder Horst Moll, Christine Fürst, Valentin Häußer, Tanja Wolf, Bürgermeister Alexander Müller, Rebecca Angerer, Armin Kees, Simone Niederthanner, Joachim Bihler, Andreas Nieberle, 2. Vorstand Christian Kees, 1. Vorstand Johann Paulus.

Auszubildende gesucht

Die Blasmusik sucht Kinder, die die Instrumente Tuba, Posaune, Oboe und Flügelhorn erlernen möchten. Interessierte wenden sich an den Jugendleiter Jürgen Häußer, Tel. 15413 oder an den Vorstand Johann Paulus, Tel. 7890.

Die Blasmusik Mauerstetten

Blasmusik Mauerstetten

Es war einmal in Amerika

-Beim Konzert von Mauerstettens Blaskapelle erklang viel Musik zur US-Geschichte.-

Mal modern, mal traditionell und klassisch ging das diesjährige Frühjahrskonzert der Blasmusik Mauerstetten über die Bühne. Im gut gefüllten Sonnenhof wartete Dirigent Stefan Bracht mit seiner 60 Musiker umfassenden Kapelle mit einem wohl vorbereiteten und ausgearbeiteten Programm auf. Nach dem der Vorsitzende, Johann Paulus, den Besuchern die neun Neuzugänge vorgestellt hatte, übergab er das Mikrophon an Sigrid Müller und Sandra Fuchs, die mit einer lebhaften und detaillierten Moderation durch den Abend führten. Nach dem bekannten „Mars der Medici“, den der holländische Komponist Johan Wichers nach einem längeren Krankenhausaufenthalt 1938 seinen behandelnden Ärzten widmete, stand die „Appalachian Ouvertüre“ auf dem Programm. Das Werk ist benannt nach einem Gebirgszug im Südosten der Vereinigten Staaten und schildert musikalisch die Atmosphäre der Pionierszeit. Melodische Elemente und rhythmische Wechsel stellen die ständigen Veränderung jener Epoche dar, ihre Tumulte, Verwirrungen, aber auch die wiederkehrenden Ruhezeiten.

Mit „Moment for Morricone“ wagten sich die Musiker an einer der bekanntesten Werke im Blasmusikrepertoire. Im „Spiel mir das Lied vom Tod“ tauchte der Mann mit der Mundharmonika

auf und versetzte die Besucher in die Welt des Wild-West-Films. In Jacob de Haans „Virginia“ begab sich die Kapelle in den gleichnamigen US-Staat und beleuchtete diesen musikalisch aus drei verschiedenen Blickwinkeln: Kolonisation, Sklaverei und Bürgerkrieg. Ausdrucksstark in verschiedenen Dur- und Mollphrasen spiegelten die Musiker die Gefühle der Sklaven wider.

Mit Sousa“ vom gleichnamigen Marschmusik-Komponisten John Philip Sousa leitete die Musikkapelle den zweiten Konzerteil ein. Bei „Freu dich des Lebens“ von Franz Watz, kamen alle Freunde der Polkamusik auf ihre Kosten. Watz arrangierte dieses Werk anlässlich des 30. Geburtstages seines Musikerfreundes Michael Klostermann. „Nobody knows the trouble I’ve seen“ von Harry Thacker Burleigh steht für den südamerikanischen Gospel überhaupt. Die Mauerstettener intonierten dieses Spiritual in vierstimmiger Saxofonbesetzung mit Orchester und teilweise „vollem Körpereinsatz“. Solist Markus Voggeser, mittlerweile schauspielerisch und musikalisch als Multitalent gehandelt, bewies beim Solo „Amorada“, dass er sein Handwerk auf dem Xylofon beherrscht.

In das englische High-School-Milieu entführten die Musiker mit dem Musical „Grease“. Es erklangen bekannte Melodien wie „Summer Nights“ und „We go together“ in einem Arrangement von Ted Rickettes. Als Zugabe trat Xaver Hanslmeier in schwarzem Anzug und mit Fliege auf und gab gesanglich „Strangers in the Night“ zum Besten. Den Abschluss bildete der „Fliegermarsch“ aus der Operette „Der fliegende Rittmeister“.

Robert Pöschl, Vorsitzender des Bezirks 5 im Allgäu-Schwäbischen Musikbund, ehrte während des Abends langjährige Musiker. Seit 25 Jahren ist Werner Semtner aktiv, Wilfried Hanslmeier seit 15 Jahre, und seit zehn Jahren ist Franziska Fiener beim Verein. Katrin Bihler erhielt die Urkunde für die bestandene Bläserprüfung in Gold. Pöschl lobte in seinem Grußwort den Stellenwert der Blasmusik in der Gemeinde Mauerstetten und bezog sich auf die Ausrichtung des Bezirksmusikfestes im Jahr 2012, dem er mit Freuden entgegensiehe.

Dietmar Ledel



Ehrende und Geehrte beim Frühjahrskonzert der Mauerstettener Blasmusik: (von links) Dirigent Stefan Bracht, Wilfried Hanslmeier, zweiter Vorstand Christian Kees, Franziska Fiener, Werner Semtner, Katrin Bihler, Bezirks-Vorsitzender Robert Pöschl und erster Vorstand Johann Paulus.

Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins Steinholz

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 16. März, konnte der 1. Vorstand, Martin Vater, 23 Mitglieder begrüßen. Ebenfalls anwesend war Armin Holderried als Vertretung der Gemeinde Mauerstetten, Wolfgang Rein für den Gemeinderat Mauerstetten, Günter Ziegler, 1. Kommandanten der FFW Mauerstetten, Kreisbrandmeister Wilhelm Schorer und als Vertretung der Siedlergemeinschaft Steinholz, Herbert Wolf.

Nach den Berichten von Gruppenführer Wolfgang Krupka, Kassenwart Heiko Drewinger und Schriftführers Wilfried Geletz, wurden Neuwahlen durchgeführt. Bei der Neuwahl ging es um den Posten des aus gesundheitlichen Gründen und wegen Zeitmangels ausgeschiedenen 2. Vorstandes, Michael Schottenloher. Wir bedanken uns hiermit bei Herrn Schottenloher für die geleistete Arbeit. Zum 2. Vorstand wurde Ulrich Fuchs einstimmig gewählt.



Kreisbrandmeister Wilhelm Schorer ehrte unserer Kameraden Anton Laibl (rechts) und Wolfgang Krupka (links) für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst.

Gratuliert wurden auch an diesem Abend zwei Kameraden zur bestandenen Maschinistenausbildung und drei Kameraden zur bestandenen Truppmann 1 Ausbildung. Abschließend möchten wir uns nochmals recht herzlich bei der Gemeinde Mauerstetten für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken.

Die Vorstandschaft

SVM Gymnastik Ihre SVM Abteilung für Freizeit- und Gesundheitssport!

Ehrungen und Abteilungsleiter gesucht

Ehrung für Johanna Harder für 30jährige Tätigkeit als Übungsleiterin der Damengymnastikgruppe und der Rücktritt von Abteilungsleiter Gottlieb Bayrhof und dessen Stellvertreterin Isolde Richter, waren die beiden bedeutendsten Tagesordnungspunkte bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Turn- und Gymnastikabteilung.

In seinem Tätigkeitsbericht ließ Gottlieb Bayrhof die Neugliederung der SVM- Struktur mit der Einführung der Abteilung Turnen und Gymnastik Revue passieren. Dabei erinnerte er nochmals an die verschiedenen Zielvorstellungen des Vorstandes an die Abteilungsleitung und zog nach nunmehr sechs Jahren Bilanz.

Zusammenfassend könne man die Einführung der Abteilungsstruktur (trotz mancher noch nicht ausgemerzter Geburtswehen) als richtigen Schritt und erfolgreich bezeichnen. Besonders das Breitensportangebot erfuhr durch die eindeutige Zuordnung von Kompetenzen an Abteilungsfunktionäre eine wesentliche Bereicherung.

Mit der Einführung von Kleinstkinderturnen, Gesundheitsgymnastik, Morgengymnastik, Aerobic für Mädchen, Rücken - Fit Kurse, Walking und Nordic Walking, hat sich der Verein neben den bereits bestehenden Gruppen Damen-, und Herrengymnastik, Fitnessgymnastik sowie Eltern-Kind- und Kinderturnen in der Breite enorm entwickelt. So könne nun für fast alle Alters-, und Anforderungsstufen ein interessantes und qualifiziertes Gesundheits- und Freizeitangebot gemacht werden.

Sehr erfreulich entwickelte sich auch die Ausbildung an qualifizierten Übungsleitern. Mit dem Pluspunkt Gesundheit DTB und dem Gütezeichen Sport pro Gesundheit ist der Verein zusätzlich berechtigt, das höchsten Qualitätsmerkmale für qualifizierten Gesundheitssport in seiner Öffentlichkeitsarbeit zu führen.

Die Bilanz in Zahlen ausgedrückt zeigt eine deutliche Zunahme in allen Bereichen. Mit 450 Mitgliedern, davon ca. 150 im Kinder- und Jugendbereich, ist die Abteilung inzwischen die mitgliederstärkste Gruppe im SVM.

Nicht so erfolgreich, und das bedauerte der Abteilungsleiter sehr, sei die Bilanz im Gruppen übergreifenden Bereich. Fast alle Bemühungen und Versuche zu gemeinschaftlichen Aktivitäten bzw. Veranstaltungen, scheiterten aus verschiedenen Gründen, meist schon in der Planungsphase.

Aktuelles und vielfältiges Angebot in allen Sportgruppen.

Sehr positiv fielen die Berichte der neun Gruppenleiter(innen) aus. Sie freuten sich fast alle über die rege Teilnahme an den Übungsstunden und die vielen gesellschaftlichen Aktivitäten in den Gruppen. Besonders erfreulich ist, dass die im März 2006 neu ins Leben gerufene Kleinstkindergruppe (für Kinder ab dem ersten Lebensjahr, ÜL. Sabine Schmidt.) sehr gut angenommen wird und eine weitere Bereicherung im Gesamtangebot darstellt.

Goldene Ehrennadel für Johanna Harder

Einen erfreulichen Höhepunkt erreichte die Versammlung durch die Ehrung von Johanna Harder für 30 Jahre Übungsleiterin der Damengymnastikgruppe und Daniela Korinek für 5 Jahre Übungsleiterin Kinderturnen.

Erster Vorsitzender Max Merkel und Abteilungsleiter Gottlieb Bayrhof überbrachten die Glückwünsche des SVM sowie die Ehrennadel und die Urkunden des Bayerischen Turnverbandes. Sie würdigten insbesondere das außerordentliche Wirken von Frau Harder im SVM. „Hanna“ sei geradezu ein Vorbild dafür, wie sich Beruf und Engagement im Ehrenamt ergänzen lassen.

Suche nach Abteilungsführung

Weniger erfreulich war der anschließende Tagesordnungspunkt: Neuwahlen. Abteilungsleiter Gottlieb Bayrhof und Stellvertreterin Isolde Richter blieben bei ihren angekündigten Rücktritt, während Peter Schonath seine Bereitschaft signalisierte, weiterhin das Amt des Schriftführers zu bekleiden. Da im Vorfeld niemand gefunden werden konnte, der die Abteilung zukünftig leiten wird und auch die folgende Neuwahl ohne Ergebnis blieb, beginnt somit die Suche nach einem Nachfolgerduo. Die entstandene Lücke soll nun möglichst schnell wieder geschlossen werden. Der Vorsitzende Max Merkel bedauerte diese Entwicklung und will der Suche nach geeigneten Nachfolgern oberste Priorität einräumen: „Wir brauchen eine tatkräftige Abteilungsführung, um die erfolgreiche Arbeit weiterführen zu können.“

In den Schlussworten bedankten sich die scheidenden Abteilungsleiter beim Vorstand für die unkomplizierte Zusammenarbeit und ganz besonders bei den Gruppenleiter(innen) sowie bei allen, die ihre Arbeit unterstützt haben. Nur auf Basis dieser Zusammenarbeit konnten und können auch weiterhin die Ziele der Abteilung, Familien in ihrem Bemühen zur Gesundheitsvorsorge zu unterstützen, die Integration von Neubürgern zu fördern und Kinder für Bewegungsfreude und Teamgeist zu begeistern, umgesetzt werden.

Gottlieb Bayrhof

Kinder brauchen Märchen



Der Vortrag von der Märchenerzählerin

Almut Neubecker:
„Kinder brauchen Märchen“ – Erwachsene sollten wissen warum!, fand reges Interesse.

Einfühlsam trug Almut Neubecker die Märchen vor, jeweils durch ein Musikstück eingeleitet.

Kinder vom 4. bis zum 7. Lebensjahr verstehen Märchenbilder am besten, und das Fazit der Märchenerzählerin war ganz deutlich: Märchen sind eine große Bereicherung und Seelennahrung für unsere Kinder. Auf Märchenkassetten oder Filme sollte jedoch verzichtet werden.

Ein kurzer Hinweis für junge Eltern und Großeltern: Der nächste Vortrag zum Thema Pädagogik „Grenzen geben Halt!“ von Eva Schneider ist am Dienstag, dem 27. Juni im Pfarrheim.

Die Vorstandschaft

Spielplatzerneuerung Frankenried.

Getreu dem Motto: „Dätsch mer mol“ den Spielplatz in Frankenried in Ordnung bringen, hat sich die Interessengemeinschaft „Spielplatz Frankenried“ gebildet. Auf der Bürgerversammlung, am 14. November, haben wir auf erhebliche Mängel an den Spielgeräten hingewiesen. Diese waren auch nicht mit Hammer und Nägel zu beheben. Nach einigen Vor-Ort-Terminen und Diskussionen mit Herrn Bürgermeister Müller wurde uns zugesagt, dass die Mängel behoben werden. Darüber hinaus konnten wir auch unseren Bürgermeister, und dieser den Gemeinderat, davon überzeugen, dass hier ein neues Spielgerät her muss.

Gesagt getan, nach einigen Budgetverhandlungen durften wir ein Multifunktionsgerät aussuchen, das unserer Meinung nach den Kindern eine gut Abwechslung beim Spielen bietet.

Nach dem Sturm im Winter waren einige größere Äste aus den angrenzenden Pappeln herabgestürzt. Einige blieben jedoch in den unteren Ästen hängen. Da zu befürchten war, dass diese beim nächsten Sturm herunterfallen, haben wir den Eigentümer und den Bürgermeister verständigt, ob diese Äste nicht entfernt werden könnten, um nicht noch eventuell Kinder zu verletzen. Da hierauf keiner einen Handlungsbedarf zeigte, entschlossen wir uns, diese Aufgabe zu übernehmen. In diesem Zuge wurden auch die Äste abgesägt, die bis in den Spielplatz ragten.

Bei dieser Säuberungsaktion haben wir auch den Kompost, der sich durch Anwohner dort angesammelt hat, entfernt, da Kinder, die auf dem Spielplatz spielen, sich auch gerne im Gebüsch „herumtreiben“. Und wer springt schon gerne in vermoderten Gartenabfällen rum?



Es wäre wünschenswert, wenn dieser Zustand in naher Zukunft auch so bleibt. Unsere Gemeinde hat sich schließlich um die Entsorgung aller angesammelten Äste gekümmert.

Des Weiteren ist geplant, die Treppe an der Rutsche zu erneuern, hierzu würden wir uns über Tipps und Unterstützung (gerne auch durch die ansässigen Baufirmen) sehr freuen. Die Wippe, welche vor zwei Wochen endgültig zu Bruch gegangen ist, wird nun auch noch durch die Gemeindearbeiter instand gesetzt und in kurze wieder aufgebaut.

Dies ist ein Beweis dafür, dass Bürger im Dialog mit der Gemeinde einiges bewegen können.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön im Namen aller Frankenrieder Kinder an unseren Bürgermeister Müller, unserem Gemeinderat, Herrn Holderried und unseren fleißigen Gemeindearbeitern.

Ihre Interessengemeinschaft „Spielplatz Frankenried“
Die Familien, Conrad, Brauner, Dempfle, Eichinger, Sindel

Rege Aktivitäten

- Kongress 50 plus – Bepflanzung Verkehrsinsel – Ostereiersuche -

Am 16. März fand in der Hörmann-Schule unser Kongress 50 plus statt. Die angeschnittenen Themen fanden großes Interesse bei den Besuchern, was sich in der übereinstimmend positiven Resonanz der Zuhörer erkennen lies. Auch die lokale Presse bestätigte ebenso mit einem Bericht den durchgängigen Erfolg der Veranstaltung. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei der Sparkasse Kaufbeuren für ihre großzügige finanzielle Unterstützung bedanken. Ebenso gilt unser besonderer Dank den Referenten Klaus Felchner, Erich Degenhart, Marlo Schattauer, Alexander Zink, Pfarrer Rudolf Klaus, Dr. Ulrich Deisenhofer und dem Referenten der Sparkasse Kaufbeuren. Zum Schluss dürfen wir es natürlich nicht versäumen, den ehrenamtlichen Mitarbeitern des Agendakreises, vor allem Herr Boudik, zu danken, ohne die dieser Kongress nicht stattgefunden hätte.



Auch der Reutwaldpfad wurde in der Zwischenzeit von vielen fleißigen Händen wieder renoviert, gesäubert und ausgebessert. Besonders freuen wir uns über unsere Neuheit am Biotop, den stacheligen Lindwurm, dem unser Walter Mayer auch schon liebevoll zu Gesicht und Form verhalf. Neu ist auch die Bepflanzung der Verkehrsinsel vor dem Parkplatz. In mühsamer Aufbereitung des Untergrundes haben wir diese mit 150 Rosen bepflanzte. Vielleicht rufen die Blumen in ihrer vollen Blüte auch manchem schnellen Autofahrer ins Bewusstsein, dass hier ein Wohnort beginnt.

Viel Freude konnten wir unseren Kindergartenkindern mit der Ostereiersuche am Stockerberg bereiten. Der Osterhase hatte für die Kleinen viele schöne Sachen versteckt und bei anschließendem Kuchen und Schorle konnten die Ostertage eingeläutet werden.

Für die Unterstützung unserer Aktionen möchte sich der Agendakreis ganz herzlich bei folgenden Firmen bedanken: Firmen Paul (Gottfried, Hannes und Richard), Blumen Fürst, Baugeschäft W. Semtner und ebenso unser herzlicher Dank der Gemeinde Mauerstetten, Herrn Tomas Königsberger, Herrn Wilhelm Lutz und allen voran unseren fleißigen Mitarbeitern.

Unter dem Motto „Der Mensch im Mittelpunkt der Gemeinde“ sind wir bestrebt alte Aktivitäten zu pflegen und neue ins Leben zu rufen. Wir würden uns freuen, wenn noch mehr Mitbürger aktiv in unserem Kreis mitarbeiten wollten und bitten Sie, sich bei Interesse bei Dr. Doschek (Tel. 13969) oder Barbara Schlichtherle (Tel. 40107) zu melden.

Ihr Agendakreis „Der Mensch im Mittelpunkt unserer Gemeinde“

Gottesdienste der Pfarrgemeinde St. Vitus, Mauerstetten

Di	01.05	Fest Mariens, der Schutzfrau Bayerns
	10.00	Familiengottesdienst zur Erstkommunion (Gruppe 2) Messfeier in den Anliegen der Erstkommunionfamilien <i>–Opfer für die Pfarrgemeinde –</i>
	19.00	Erste feierliche Maiandacht und Dankandacht mit den Erstkommunionkindern aus Mauerstetten und Frankenried
Sa	05.05	18.30 Rosenkranzgebet
	19.00	Erster Sonntagsgottesdienst <i>–Opfer für die Pfarrgemeinde –</i> Messfeier für die Pfarrgemeinde
So	06.05	5. Sonntag der Osterzeit
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Gemeindegottesdienst <i>–Opfer für die Pfarrgemeinde –</i> Messfeier für Franz Ring u. Angeh. Mayrhofer; Maria und Max Schedel u. verst. Angeh.; Eltern Ehrhard und Roiser;
Sa	12.05	10.30 Goldene Hochzeit: Genovefa und Anton Zech
So	13.05	6. Sonntag der Osterzeit
	10.00	Familiengottesdienst <i>–Opfer für die Pfarrgemeinde –</i> Messfeier für Anna u. Michael Albrecht und Verst. der Fam. Klein
	19.00	Feierliche Maiandacht an der Lourdesgrotte <i>-Kollekte für die Grotte-</i>
Do	17.05	Christi Himmelfahrt
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Gemeindegottesdienst Messfeier für die Pfarrgemeinde
	19.00	Flurprozession (Bei schlechtem Wetter – Andacht in der Pfarrkirche)
	19.05	14.00 Trauung: Markus Willimek und Dominique Philipp
		18.30 Rosenkranzgebet
		19.00 Erster Sonntagsgottesdienst <i>–Opfer für die Pfarrgemeinde –</i> Messfeier für Johann Paulus und Angeh.;
So	20.05	7. Sonntag der Osterzeit
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Gemeindegottesdienst <i>–Opfer für die Pfarrgemeinde –</i> Messfeier für die Pfarrgemeinde
	10.00	Kleinkindergottesdienst in der Aula der Hörmannschule
	11.30	Konfirmation der evangelischen Pfarrgemeinde
	13.30	Tauffeier: Nina Marie Hiemer in der Dreifaltigkeitskapelle in Hausen
	19.00	Feierliche Maiandacht
Sa	26.05	18.30 Rosenkranzgebet
	19.00	Erster Sonntagsgottesdienst – <i>Renovabis- Kollekte -</i> Messfeier für Theresia Beraus und Angeh., Verst. Kirchner/Mark; Für die armen Seelen;
So	27.05	Pfingstsonntag
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Festgottesdienst (Kirchenchor) – <i>Renovabis- Kollekte -</i> Messfeier für die Pfarrgemeinde
Mo	28.05	Pfingstmontag
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Gemeindegottesdienst <i>–Opfer für die Pfarrgemeinde –</i> Messfeier für Fritz Schmid; Else Keller
Mi	30.05	19.00 Letzte feierliche Maiandacht

Ökumenischer Bibelkreis: Donnerstag, den 24.05.2007 im Pfarrheim Mauerstetten

Krankenkommunion:

Donnerstag, 03.05.07 15.00 Uhr in Hausen 16.00 Uhr in Frankenried
Freitag, 04.05.07 10.00 Uhr in Mauerstetten und Steinholz
Gemeindemitglieder aus Mauerstetten, Hausen, Frankenried und Steinholz, die die Krankenkommunion in Anspruch nehmen wollen, können sich gerne im Pfarrbüro, Tel. 14342 melden.

Öffnungszeiten in der Pfarr- und Gemeindebücherei in Mauerstetten und Frankenried

Mauerstetten: So: 10.45 - 12.00 Uhr, Mi: 16.00 - 17.00 Uhr, Fr: 7.40 - 8.30 Uhr
Frankenried: So: 9.30 - 10.30 Uhr, (wenn Samstag-Vorabendmesse: 18 – 19 Uhr)
Do: 19 – 20 Uhr

Wichtiger Hinweis des Katholischen Pfarramtes St. Vitus – St. Andreas:

Während der Pfingstferien vom 29.05. bis 08.06.2007, hat das Pfarrbüro zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:
Dienstag und Freitag 9.00 Uhr – 10.00 Uhr
Donnerstag 15.00 Uhr – 16.00 Uhr

Gottesdienste der Pfarrgemeinde St. Andreas, Frankenried

Di	01.05	Fest Mariens, der Schutzfrau Bayerns
	20.00	Erste feierliche Maiandacht
Sa	05.05	13.00 Trauung: Karl Ludwig Schöner und Margot Schöner
So	06.05	5. Sonntag der Osterzeit
	8.15	Rosenkranzgebet
	8.45	Gemeindegottesdienst –Opfer für die Pfarrgemeinde – Messfeier für die Pfarrgemeinde
	19.15	Feierliche Maiandacht
Sa	12.05	Vorabendmesse zum 6. Sonntag der Osterzeit
	18.45	Rosenkranzgebet
	19.15	Gemeindegottesdienst –Opfer für die Pfarrgemeinde – Messfeier für Otto Klaus u. Angeh. Reiß; Anna und Maria Beier
Do	17.05	Christi Himmelfahrt
	8.15	Rosenkranzgebet
	8.45	Gemeindegottesdienst –Opfer für die Pfarrgemeinde – Messfeier für die Pfarrgemeinde
	19.15	Flurprozession (bei schlechtem Wetter – Andacht in der Pfarrkirche)
So	20.05	7. Sonntag der Osterzeit
	8.15	Rosenkranzgebet
	8.45	Gemeindegottesdienst –Opfer für die Pfarrgemeinde – Messfeier für Josef und Josefa Holderried; Maria und Lorenz Schlegel
	19.15	Feierliche Maiandacht
	8.15	Rosenkranzgebet
	8.45	Festgottesdienst –Renovabis- Kollekte –Messfeier für die Pfarrgemeinde
Mo	28.05	Pfingstmontag
	8.15	Rosenkranzgebet
	8.45	Gemeindegottesdienst –Opfer für die Pfarrgemeinde – Messfeier für Franziska und Gottlieb Rothärmel; Maria Gehring
Do	31.05	19.00 Letzte feierliche Maiandacht

Terminkalender

Mai			
2.5.	20 Uhr	Gartenbaustammtisch im Sonnenhof	Gartenbauverein Mauerstetten
5.5.		Jahreshauptversammlung im Sonnenhof	VdK Ortsverein Mauerstetten
8.5.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus	eza-Energieberatung
8.5.	19 Uhr	Maiandacht an der Lourdesgrotte	Kath. Frauenbund
13.-17.5.		Frühjahrsfahrt nach Thüringen	AWO Mauerstetten-Steinholz
20.5.	ab 14 Uhr	Frühlingssingen im Landgasthaus Schwanen	Singgemeinschaft Frankenried-Stöttwang
22.5.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus	eza-Energieberatung
22.5.	19.30 Uhr	Infoveranstaltung im Sonnenhof zur DSL-Versorgung	Gemeinde Mauerstetten
24.5.	ab 8 Uhr	Muttertagsfahrt zur Seiseralm bei Bernau/Chiemsee	AWO Mauerstetten-Steinholz
25.5.	ab 15 Uhr	Altpapiersammlung Mauerstetten-Hausen-Steinholz	Pfarrgemeinderat Mauerstetten
31.5.	20 Uhr	Frauenstammtisch im Steinholzstübel	
Juni			
5.6.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus	eza-Energieberatung
6.6.	20 Uhr	Gartenbaustammtisch im Sonnenhof	Gartenbauverein Mauerstetten
11.6.	20 Uhr	Gesprächskreis „Was blüht und gedeiht in mir?“	Kath. Frauenbund
17.6.	20 Uhr	Vortrag von Eva Schneider „Grenzen geben Halt!“	Kath. Frauenbund
19.6.	16-18 Uhr	Energieberatung im Rathaus	eza-Energieberatung
24.6.	ab 13.30 Uhr	Gauschützenumzug in Blonhofen	Schützenverein Mauerstetten
28.6.		Halbtagesfahrt nach Petersthal/Rottach Stausee	AWO Mauerstetten-Steinholz
28.6.	20 Uhr	Frauenstammtisch im Steinholzstübel	

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren im Mai

Maria Kees

Stefanie Witteler

Apollonia Hiemer

zum 70. Geburtstag

zum 70. Geburtstag

zum 70. Geburtstag



Evangelischer Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Vitus, Mauerstetten

Sonntag, den 20. Mai, 11.30 Uhr Konfirmation

Pfarrer Nebas

Pfarr- und Gemeindebücherei Mauerstetten

Bücherei geschlossen

Während der Pfingstferien ist unsere Bücher vom 28. Mai bis 9. Juni geschlossen.

Ab dem 10. Juni sind wir wieder für Sie da.

Ihr Bücherei-Team